



## Schützenverein

## Dedinghausen e.V.

☒ Schützenverein Dedinghausen ☒ Thingstraße 9 ☒ 59558 Lippstadt ☒ Tel.: LP / 923409

### Bericht Frühjahrsversammlung

Am Samstag, den 11.03.2023, fand die Frühjahrsversammlung des Schützenvereins Dedinghausen im Bürgertreff statt, welche aufgrund des Derbys zwischen Dortmund und Schalke jedoch erst mit knapp 20 Minuten verspätet eröffnet wurde. Zu Beginn begrüßte Oberst Schulte alle Anwesenden. Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden König Jens Johannsmann, den Jubelkönigen Robert Henkemeier und Willi Schulte, den Ehrenoffizieren, den Musikfreunden „Spontan und Ungezwungen“ und der Knobelaufsicht des Bürgerings.

Zu Beginn seines Berichts über die Vorbereitungen zum Jubelfest stellte Oberst Schulte der Versammlung noch einmal die 11 Arbeitskreise vor und berichtete kurz von deren aktuellen Aktivitäten. Weiter berichtete er, dass es bereits viele Gespräche und Verhandlungen mit u.a. der Stadt Lippstadt, der Warsteiner Brauerei und dem Festwirt Lütkeimeier & Jöring gab. Der Antreterplatz musste zwischenzeitlich auf den Sportplatz am Haslei verlegt werden. Dadurch musste kurzfristig die Anreise der Gastvereine sowie der Marschweg für Sonntag komplett überarbeitet werden. Ein besonderer Dank galt hier dem Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen, welcher das Gelände zur Verfügung stellt.



Gut besuchte Frühjahrsversammlung der Schützen.

am Sonntag und der Anreise der Gastvereine zu sehen.



Musikfreunden „Spontan und Ungezwungen“



Im Anschluss stellte der stellvertretende Oberst Wahner die aktualisierte Präsentation zum Jubelfest vor. Änderungen gab es hier beim Bestuhlungsplan der Zelte, beim Antreterplatz sowie beim Marschweg

Im Anschluss führte Oberst Schulte weiter aus, dass man für das diesjährige Schützenfest wieder alle Musikkapellen sowie die Tanzband „ambiente“ unter Vertrag nehmen konnte. Samstags wird zudem wieder ein DJ in der Longdrinkbar für Stimmung sorgen. Des Weiteren werde man beim Jubelfest mit dem Geseker Kronkorkenverein zusammenarbeiten, welcher Kronkorken in großen Mengen sammelt, um sie als Metallschrott zu verkaufen und den Erlös für karikative Zwecke zu spenden.

Generell soll beim Jubelfest ebenfalls für einen karikativen Zweck gesammelt werden. Vom Vorstand ist man hier offen für Vorschläge aus den Reihen der Schützen.

Oberst Schulte stellte zum Schluss noch heraus, dass



man in den Wochen vor Schützenfest auf die Hilfe aus der Dorfbevölkerung angewiesen sei, da jede helfende Hand benötigt wird.

Geschäftsführer Achim Stratmann stellte der Versammlung anschließend das Ergebnis der „Schänkevergabe“ vor. So sei man sich mit dem Festwirt Lütkeemeier & Jöring erneut einig geworden. Auch mit den Schaustellern konnte ebenfalls schon eine Einigkeit erzielt werden. So kann erfreulicherweise mitgeteilt werden, dass Bodo Reen mit seinem Fischwagen ebenfalls wieder vor Ort sein wird.

Die Getränkepreise werden sich in diesem Jahr leider jedoch erneut erhöhen. Das Glas Bier (0,2l) oder ein vergleichbares alkoholfreies Getränk wird bei einem Preis von 1,90 € liegen. Über die erneute Preiserhöhung sei man im Vorstand nicht glücklich, sie sei aber nötig, um das Schützenfest einigermaßen wirtschaftlich abzubilden. Denn auch Kosten für die Zeltfläche und z.B. das Brandschutzguthaben, bei dem man einen Vergleich zum Kreisschützenfest ziehen kann, sind deutlich angestiegen.



Oberst Markus Schulte und König Jens Johannsmann zeichnen den Schützenbruder Jens Glennemeier aus.

Bevor sich die Versammlung dafür aussprach, den nächsten Winterball am 13.01.2024 zu feiern, zeichnete Oberst Schulte die Schützenbruder Jens Glennemeier und Michael Kelkenberg für 25 Jahre Vereinstreue mit einem Orden aus. Das obligatorische „Horridoh“ fehlte selbstverständlich auch nicht. Unter Punkt „Verschiedenes“ stellt Oberst Schulte die anstehende Veränderung bei der Schießriege vor. So wird Sebastian Lübbers die Aufgabe von Andreas



Kaltschmidt übernehmen. Um eine gute Übergabe zu gewährleisten, werden die beiden die diesjährige Vereinsmeisterschaft gemeinsam ausrichten.

Anschließend gab Oberst Schulte die in den nächsten Monaten anstehenden Termine bekannt. So finden im Mai ein Kinderschützenfest und ein Seniorennachmittag statt. Das Kinderschützenfest dient u.a. auch als Ersatz für den Kindertanz, welcher am Schützenfest-Sonntag aufgrund des Jubiläums in diesem Jahr leider ausfallen wird. Weiter werden die Königinnen im Juni zum Königinnentreffen geladen und Ende Juli findet mit dem Jubelfest inkl. Kaiserschießen am Schützenfest-Freitag das große Highlight dieses Jahres statt. Arbeitseinsätze sind in nächster Zeit ebenfalls geplant.

Als es gegen 21:35 Uhr keine Wortmeldungen mehr gab, wünschte Oberst Schulte allen Anwesenden noch ein schönes Wochenende, viel Spaß beim Knobeln und schloss die Versammlung.



Geknobelt wurde fleißig und am Ende hatte Jens Glennemeier die Nase vorn.

Beim Knobeln des Bürgerrings konnte sich am Ende Jens Glennemeier durchsetzen und das 30 l-Fass Freibier gewinnen.

Marcel Begere  
(Fotos: Marcel Begere, CS)